



Code of Conduct

Schönackers Umweltdienste GmbH & Co. KG

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	3
1 Soziale Verantwortung.....	4
1.1 Menschen- und Arbeitnehmerrechte	4
1.2 Gleichbehandlung und Nichtdiskriminierung	4
1.3 Arbeits- und Gesundheitsschutz	4
2 Ökologische Verantwortung.....	5
2.1 Nachhaltiger Umwelt- und Klimaschutz.....	5
2.2 Energie- und Ressourceneffizienz steigern	5
2.3 Nachhaltige Beschaffung	5
2.4 Verantwortung für die Zukunft	5
3 Ökonomische Verantwortung.....	6
3.1 Berichterstattung	6
3.2 Vertrauliche Unternehmensinformationen	6
3.3 Datenschutz und Informationssicherheit	6
3.4 Einhaltung von Recht und Gesetz	6
3.5 Vermeidung von Interessenkonflikten	6
3.6 Bestechung und Korruption	7
4 Hinweisgebersystem	7

Vorwort

Mit diesem Code of Conduct (Verhaltenskodex) möchten wir als Schönackers Gruppe (nachfolgend Schönackers), bestehend aus der Schönackers GmbH & Co. KG samt Tochterunternehmen sowie der Schönackers Umweltdienste GmbH & Co. KG, die Grundsätze der menschenrechtlichen und umweltbezogenen Verantwortung festlegen, die für uns wichtig sind und die wir von unseren Mitarbeitern* und allen mit dem Unternehmen in Verbindung stehenden Personen erwarten.

Schönackers ist einer der Technologie- und Systemführer der Kreislaufwirtschaft in Nordrhein-Westfalen. Mit dem Fokus auf Nachhaltigkeit kombinieren wir als Unternehmen vielfältige Kompetenzen zum Vorteil für Privathaushalte, Firmen und kommunale Auftraggeber. Bereits unsere Firmengründer, Josefine und Theo Schönackers, erkannten 1956 die gesellschaftlichen Potenziale einer kreislaufbasierten Ressourcennutzung. Nach unserem Leitspruch „Heute für morgen sorgen“ richten wir unser unternehmerisches Handeln auf die effiziente Ressourcennutzung und somit auf den Umwelt- und Klimaschutz aus. Um unseren Unternehmenserfolg nachhaltig zu sichern, spielen insbesondere Werte wie Verantwortung und Transparenz sowie ethisches und gesetzeskonformes Verhalten eine entscheidende Rolle. Dieses Leitbild beschreibt, welche Werte wir seit 1956 teilen und wie wir zusammenarbeiten wollen, heute und in Zukunft.

Die **Schönackers GmbH & Co. KG** steuert als Mutterunternehmen die strategischen, finanziellen und firmenübergreifenden Vorgänge der Tochterunternehmen unter der Führung der beiden geschäftsführenden Gesellschafter. Die **Schönackers Umweltdienste GmbH & Co. KG** bildet das operative Herz der Schönackers Gruppe. Durch Beratung, Konzepte und umfangreiche Services für unterschiedlichste Reststoffe entstehen zukunftsichere Entsorgungslösungen.

Bis heute steht für Schönackers mit über 1.700 Mitarbeitern an über 20 Standorten in NRW ökonomisches und ökologisches Handeln bei größtmöglichem Schutz für Mensch und Umwelt als zentraler Bestandteil der Unternehmensphilosophie im Fokus. Schönackers kümmert sich darum, dass Abfälle und Wertstoffe gesetzeskonform entsorgt beziehungsweise recycelt werden – vom privaten Hausmüll bis hin zu industriellen und gewerblichen Abfällen oder Reststoffen. Hierbei steht das Unternehmen für eine ordnungsgemäße Verwertung unterschiedlichster Wertstoffe und zukunftsichere Jobs in mehr als 75 Aufgabenbereichen der gesamten Kreislaufwirtschaft.

Auf der Grundlage international anerkannter Referenzdokumente zur Unternehmensverantwortung, insbesondere der Konventionen und Empfehlungen der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) zu Arbeits- und Sozialstandards, der Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte der Vereinten Nationen sowie internationaler Umweltübereinkommen haben wir diesen Verhaltenskodex erstellt. Der Verhaltenskodex bündelt unsere Grundregeln und Prinzipien in einem Dokument und bildet einen Orientierungsrahmen, der für jede mit dem Unternehmen in Verbindung stehende Person gleichermaßen gilt. Für uns ist er sowohl ein Versprechen an uns selbst als auch nach außen für ein verantwortungsvolles Verhalten und ein respektvolles Miteinander. Da bereits das Fehlverhalten einzelner Personen eine enorme Auswirkung auf unser Unternehmen und unsere Umwelt haben kann, bitten wir Sie, den Verhaltenskodex sorgfältig zu lesen, zu verinnerlichen und in Ihr tägliches Handeln zu übernehmen.

*Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird im gesamten Dokument auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

1 Soziale Verantwortung

Soziale Verantwortung bedeutet für uns den umfassenden Schutz von Menschenrechten und insbesondere die Wahrung von Arbeitnehmerrechten.

1.1 Menschen- und Arbeitnehmerrechte

Wir respektieren die international anerkannten Menschenrechte und unterstützen ihre Einhaltung. Wir lehnen jegliche Form der Zwangs- und Kinderarbeit strikt ab und erkennen das Recht aller Mitarbeiter an, Gewerkschaften und Arbeitnehmervertretungen auf demokratischer Basis im Rahmen innerstaatlicher Regelungen zu bilden. In unserem Tarifvertrag wird das Recht auf eine angemessene Vergütung für alle Beschäftigten anerkannt. Die Entlohnung und die sonstigen Leistungen gehen über die jeweiligen nationalen und lokalen gesetzlichen Vorgaben hinaus.

1.2 Gleichbehandlung und Nichtdiskriminierung

Eine Kultur der Chancengleichheit, des wechselseitigen Vertrauens und der gegenseitigen Achtung ist für uns von großer Bedeutung. Wir fördern Chancengleichheit und unterbinden Diskriminierung bei der Einstellung von Arbeitnehmern sowie bei der Beförderung oder Gewährung von Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen. Wir behandeln alle Mitarbeiter gleich, ungeachtet des Geschlechts, des Alters, der Hautfarbe, Kultur, der ethnischen Herkunft, der sexuellen Identität, einer Behinderung, der Religionszugehörigkeit oder Weltanschauung.

1.3 Arbeits- und Gesundheitsschutz

Die Sicherheit und die Gesundheit unserer Mitarbeiter sind neben der Qualität unserer Dienstleistungen und dem wirtschaftlichen Erfolg ein gleichrangiges hohes Unternehmensziel. Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz sind integraler Bestandteil aller Betriebsabläufe und werden in die technischen, ökonomischen und sozialen Überlegungen mit einbezogen. Jeder unserer Mitarbeiter fördert die Sicherheit und den Gesundheitsschutz in seinem Arbeitsumfeld und hält sich an die Vorschriften zum Arbeits- und Gesundheitsschutz. Für Mitarbeiter von Subunternehmern gelten gleiche Sicherheitsstandards wie für unsere Mitarbeiter. Dies wird bei der Auswahl und der Zusammenarbeit berücksichtigt. Jede Führungskraft ist verpflichtet, ihre Mitarbeiter in der Wahrnehmung dieser Verantwortung zu unterweisen und zu unterstützen. Die psychische Belastung am Arbeitsplatz so gering wie möglich zu halten, ist uns ebenfalls ein hohes Anliegen, daher stellen wir unseren Mitarbeitenden und deren im gleichen Haushalt lebenden Familienangehörigen ein anonymes Beratungsangebot im Rahmen eines persönlichen Unterstützungsprogramms durch eine externe Beratungsstelle zur Verfügung.

2 Ökologische Verantwortung

Ökologische Verantwortung bedeutet für uns neben der Einhaltung der geltenden Umweltgesetze und internationalen Umweltrichtlinien und -abkommen auch den weitsichtigen und rücksichtsvollen Umgang mit natürlichen Ressourcen sowie eine Reduzierung negativer Umwelteinflüsse.

2.1 Nachhaltiger Umwelt- und Klimaschutz

Nachhaltiger Umwelt- und Klimaschutz sowie Ressourceneffizienz sind für uns wichtige Unternehmensziele. Sowohl bei Dienstleistungen als auch in unserem täglichen Betrieb achten wir darauf, dass alle hiervon ausgehenden Auswirkungen auf Umwelt und Klima so gering wie möglich gehalten werden. Jeder Mitarbeiter trägt dabei Verantwortung, die natürlichen Ressourcen schonend zu behandeln und durch sein individuelles Verhalten zum Schutz von Umwelt und Klima beizutragen.

2.2 Energie- und Ressourceneffizienz steigern

Wir setzen natürliche Ressourcen sparsam ein und minimieren Umweltbelastungen in allen Prozessen. Wir streben eine ständige Verbesserung und Steigerung der Energie- und Ressourceneffizienz an. Aus diesem Grund führen wir ein Energiemanagementsystem gemäß ISO 50001 ein. So wollen wir einen Beitrag zur Reduktion des Energieverbrauchs und der CO₂-Emissionen leisten und erwarten das auch von unseren Lieferanten und Subunternehmern. Bei der Beschaffung von Energie nutzenden Produkten, Einrichtungen und Dienstleistungen, soll die energiebezogene Leistung eines der Bewertungskriterien für die Beschaffung sein.

2.3 Nachhaltige Beschaffung

Der Beschaffung kommt im Rahmen der nachhaltigen Unternehmensführung eine wesentliche Rolle zu. Unser Zentraleinkauf bündelt alle wesentlichen Beschaffungsprozesse unserer Unternehmensgruppe. Wir arbeiten in unserem Einkauf bereits mit einer Vielzahl an Lieferanten zusammen und haben das Ziel, unseren Bestand leistungsfähiger und nachhaltig wirtschaftender Lieferanten weiterzuentwickeln und in diesem Sinne die besten Lieferanten auszuwählen. Dabei streben wir gemeinsamen mit unseren oft langjährigen Lieferanten die Implementierung unserer Werte in den Beschaffungsprozess an. Unser Anspruch ist es, den Beschaffungsprozess und die Anforderungen an uns selbst, aber auch an unsere Lieferanten, mit Blick auf die nachhaltige Ausrichtung unserer Beschaffung zu hinterfragen und zu optimieren.

2.4 Verantwortung für die Zukunft

Unser wirtschaftliches Handeln folgt dem Prinzip, aktuelle, absehbare und auch für die Zukunft zu vermutende Risiken für Umwelt und Gesellschaft zu vermeiden bzw. möglichst gar nicht entstehen zu lassen. Wir wollen die Zukunft aktiv mitgestalten und die vielfältigen Chancen nachhaltigen Wirtschaftens nutzen.

3 Ökonomische Verantwortung

Ökonomische Verantwortung bedeutet für uns gesetzeskonformes, ethisches und verantwortungsvolles wirtschaftliches Handeln. Für uns stehen dabei die Werte Zuverlässigkeit, Ehrlichkeit und Transparenz im Vordergrund. Aus diesem Grund legen wir Wert auf eine offene und wahrheitsgemäße Kommunikation des Unternehmens gegenüber betroffenen Interessengruppen.

3.1 Berichterstattung

Wir stehen hinter unseren Werten: Zuverlässigkeit und Ehrlichkeit, Glaubwürdigkeit und Integrität. Somit legen wir Wert auf eine offene und wahrheitsgemäße Berichterstattung und Kommunikation zu den Geschäftsvorgängen des Unternehmens gegenüber den betroffenen Interessengruppen. Jeder Mitarbeiter achtet darauf, dass sowohl interne als auch externe Berichte, Aufzeichnungen und andere Unterlagen des Unternehmens in Übereinstimmung mit den geltenden gesetzlichen Regeln und Standards und somit stets vollständig und richtig sind sowie zeit- und systemgerecht erfolgen.

3.2 Vertrauliche Unternehmensinformationen

Wir unternehmen die notwendigen Schritte, um vertrauliche Informationen und Geschäftsunterlagen vor dem Zugriff und dem Einblick nicht beteiligter Kollegen und sonstiger Dritter in geeigneter Weise zu schützen.

3.3 Datenschutz und Informationssicherheit

Der Schutz von personenbezogenen Daten insbesondere der Mitarbeiter, Kunden und Lieferanten hat für uns besondere Bedeutung. Um diesen Schutz zu gewährleisten, haben wir einen externen Datenschutzbeauftragten bestellt. Ohne eine gesetzliche Zulässigkeit oder eine Einwilligung des Betroffenen dürfen keine personenbezogenen Daten erhoben oder verarbeitet werden.

3.4 Einhaltung von Recht und Gesetz

Das Befolgen von Gesetzen und Vorschriften ist für uns wesentliches Grundprinzip wirtschaftlich verantwortlichen Handelns. Wir beachten jederzeit die geltenden rechtlichen Verbote und Pflichten, auch wenn damit kurzfristige wirtschaftliche Nachteile oder Schwierigkeiten für das Unternehmen oder einzelne Personen verbunden sind.

3.5 Vermeidung von Interessenkonflikten

Bei uns werden Geschäftsentscheidungen ausschließlich im besten Interesse des Unternehmens getroffen. Interessenkonflikte mit privaten Belangen oder anderweitigen wirtschaftlichen oder sonstigen Aktivitäten, auch von Angehörigen oder sonst nahestehenden Personen oder Organisationen sollten schon im Ansatz vermieden werden. Treten sie trotzdem auf, sind sie unter Beachtung von Rechten und Gesetzen zu lösen. Voraussetzung hierfür ist die transparente Offenlegung des Konflikts.

3.6 Fairer Wettbewerb

Die Einhaltung und Förderung der Standards für faire Geschäftspraktiken sowie der geltenden Gesetze und Vorschriften des Wettbewerbsrechts sind Grundvoraussetzungen einer funktionierenden Wirtschaft. Hierzu gehört insbesondere die Einhaltung der jeweiligen Kartellgesetze. Eine Beteiligung an wettbewerbswidrigen Vereinbarungen mit anderen Wettbewerbern, Lieferanten, Kunden oder Dritten wird nicht geduldet.

3.7 Bestechung und Korruption

Bestechung und Korruption werden nicht geduldet. Die Gewährung von Vorteilen oder Schmiergeldern sind für uns keine Mittel, um einen Auftrag zu erlangen. Mitarbeiter dürfen Kunden, Lieferanten, Beamten oder anderen Geschäftspartnern keine Bestechungs- und Schmiergelder, Gefälligkeitszahlungen, unzulässige Spenden oder andere unzulässige Zuwendungen oder Vorteile gewähren, anbieten oder von diesen annehmen und sich auch sonst nicht an betrügerischen Vorgängen beteiligen. Deshalb pflegen wir Transparenz im Umgang mit unseren Kunden, Lieferanten und Behörden und beachten nationale und internationale Antikorruptionsvorschriften. Um Verstöße vollumfänglich aufdecken und unterbinden zu können haben wir ein internes Hinweisgebersystem eingeführt. Verstöße werden nicht toleriert und führen zu Sanktionen gegen die betroffenen Personen.

4 Hinweisgebersystem

Sollten Sie Verstöße gegen diesen Verhaltenskodex feststellen, bitten wir Sie, uns diese über unser digitales Hinweisgebersystem zu melden.

Unser Hinweisgebersystem steht Ihnen rund um die Uhr über den Link

www.schoenmackers.de/hinweisgeber

zur Verfügung.

In diesem System können Hinweise anonym und unter Wahrung der Vertraulichkeit gemeldet werden. Weitere Informationen können Sie unserer Richtlinie „Hinweisgebersystem“ entnehmen.